

## **Archshofen**

Der Name des Ortes bedeutet Hof des Argo. 807 wurde Archshofen als Autgausisoua erstmalig in einer Urkunde Karls des Großen erwähnt. Darin wurde ein Gütertausch schriftlich festgehalten und von Karl dem Großen in seiner Pfalz zu Ingelheim besiegelt. Bischof Eigilwald von Würzburg trat Gebiete an Graf Audulf ab (Freudenbach, Archshofen und Waldmannshofen). Dieser gab im Gegenzug die damalige „Kirche zu Sciffa“ (heute Schüpf bei Bad Mergentheim) sowie die „Güter zu Odinga“ (heute Üttingshof bei Bad Mergentheim). 1341 gründeten die Einwohner eine eigene Kirchengemeinde. Im Laufe der Jahrhunderte gehörte der Ort verschiedenen Herrschaften, u.a. dem Deutschen Orden, bevor er 1806 zunächst an Bayern, 1810 schließlich an Württemberg angegliedert wurde.